



Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,

### **Projekttag 2019: Barbaras Reise-Bericht**

„Adesuwa“ bedeutet „Familie“ - mit diesem Motto im Kopf bin ich letzten April nach Coker Village gefahren.

Als erstes stand mein Besuch der Kinder an. Zusammen mit unseren Helfern vor Ort traf ich mich mit allen Adesuwa-Familien, Unterstützern und Tutoren in der Schule. Ich wurde zunächst von den Kindern mit einem einstudierten Lied begrüßt! Das hat mich wirklich berührt.

Danach sprach ich mit den Eltern, die die Arbeit und die spürbaren Erfolge und Unterstützung von *Adesuwa* e.V. sehr gelobt haben. Sie freuen sich sehr darüber, dass ihre Kinder soweit gekommen sind. Durch den bisherigen schulischen Erfolg ihrer Kinder, hoffen die Eltern nun, dass ihre Kinder auch in Zukunft auf Bildung bekommen können. Ich hoffe, dass wir durch weitere Unterstützung und Patengewinnung in der Zukunft auch diesen Bildungsweg für die Kinder ermöglichen können.

Nachdem ich mit unseren Patenkindern und Familien gesprochen hatte, traf ich mich mit den Englisch-Tutoren. Die Tutoren bestätigten mir, dass die Schüler enorme Fortschritte in der englischen Sprache gemacht haben und baten mich um neue Textbücher, um sie entsprechend fördern zu können. Dieser Bitte wäre ich gerne sofort nachgegangen. Allerdings müssen sich die Tutoren und Kinder in diesem Fall noch ein wenig gedulden. Esther und ich haben noch vor Ort entschieden, die nächsten Prüfungsergebnisse abzuwarten, um eine finale Entscheidung zu diesen zusätzlichen Anschaffungen treffen zu können.

All diese guten Nachrichten von seiten der Eltern und der Tutoren haben mich natürlich sehr gefreut. Am meisten jedoch hat es mir gefallen den Enthusiasmus der Kinder zu sehen. Als ich gefragt habe, ob die Kids denn auch regelmäßig ihre Hausaufgaben machen, haben alle Kids gleich „Jaaa!“ gerufen. Ich war begeistert von den Kindern und ihrer positiven Energie.

Am zweiten Tag fand der geplante „Medical Outreach“ statt: 3 Ärzte und 4 Krankenschwestern haben zusammen mit den Tutoren die Kinder und ihre Eltern gesundheitlich untersucht. Unter anderem wurde jeder gewogen und der Blutdruck und Blutzuckerspiegel wurde gemessen. Zusätzlich zu den Untersuchungen der Kinder, haben wir auch die medizinische Untersuchung von 105 Erwachsenen ermöglicht. Dank der großartigen Vorbereitung durch Esther und unserer medizinische Ansprechpartnerin wurde dieser „Medical Outreach“ zu einem wahren Erfolg, denn ich darf mit stolz sagen:

***Alle Adesuwa-Kinder sind gesund!***



Neben diesen erfreulichen Nachrichten, erfuhr ich jedoch auch, dass weiterhin eine Mehrheit der Familien ihr tägliches Wasser aus den „Bore holes“ (Bohrlöchern) beziehen. Das Wasser dieser Brunnen ist für die Kinder und ihre Familien gesundheitsschädlich, wenn nicht sogar lebensbedrohlich. Die Brunnen liegen oftmals nicht tief genug unter der Erdoberfläche, wodurch das Wasser zum Einen sehr verunreinigt ist. Zum Anderen stürzen diese Bohrlöcher nach wenigen Jahren ab und sind somit nicht besonders nachhaltig für die Familien in Coker Village. Dieses Problem sind wir bereits durch unsere „Aqua Tabs“ Aktion (zur Reinigung des Nutzwassers) kurzfristig angegangen. Ich und die anderen bei Adesuwa e.V. wissen jedoch, dass wir an einer nachhaltigeren Lösung arbeiten müssen.

Um das Ziel „sauberes Wasser“ in zukunfts nachhaltig in Angriff nehmen zu können, sind wir auf Partner und Unterstützer angewiesen - aus Europa *und* Nigeria! Ich habe mich deshalb während meines Aufenthaltes in Nigeria mit einem möglichen Sponsor vor Ort getroffen. Ich hoffe Adesuwa e.V. kann – ganz getreu unseres Mottos von Hand zu Hand, künftig weitere Bänder bauen und zusätzliche Unterstützung von den Menschen rund um Coker Village

erhalten um die Familien und Kinder, die dort leben, eine nachhaltige Zukunftsperspektive zu geben.



**Weitere aktuelle Infos über Nigeria findet ihr unter:**

- Terroranschlag in Nigeria

<https://www.sueddeutsche.de/panorama/terrorismus-viele-tote-bei-dreifachem-selbstmordanschlag-in-nigeria-1.4490077>

<https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/dreifacher-selbstmordanschlag-in-nigeria-16242211.html>

- Schuleinsturz – mindestens acht Kinder ums Leben gekommen, hunderte vermisst

<https://www.tagesschau.de/ausland/nigeria-gebaeudeeinsturz-103.html>

<https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/kinder-bei-einsturz-von-gebaeude-in-nigeria-verschuettet-16087030.html>

- Die Chibok-Mädchen: 5 Jahre nach der Entführung durch die Boko Haram

<https://www.tagesschau.de/ausland/nigeria-chibok-115.html>

- Video: Wie Nigerianer mit durchschnittlich 1,7 EUR täglich auskommen

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/leben-in-extremer-armut-mit-1-70-euro-pro-tag-in-nigeria-16035028.html>

Euer Adesuwa e.V.